

ABSOLVENTIN IRIS EINZENBERGER, BA IM GESPRÄCH

Kürzlich hatten wir die Freude, Frau Iris Einzenberger zu einem Vortrag begrüßen zu dürfen. Anschließend gab sie uns folgendes Interview:

HAK: *Wie ging Ihre berufliche Laufbahn nach der Matura 2006 weiter?*

Iris: Ich studierte an der FH in Wien Logistik und Transportmanagement, im Speziellen Supply Chain Management (SCM). Man lernt kurz gesagt, wie man den Warenfluss vom Rohstofflieferanten bis zum Endkunden optimiert

HAK: *Was hat Sie motiviert, diesen Studienzweig zu wählen?*

Iris: Ein Vortrag an der HAK zum Thema Logistik von der FH Steyr und die Exkursion zur Firma LKW Walter weckten mein Interesse.

HAK: *Wie war der Einstieg ins Berufsleben?*

Iris: Recht gut. Wir sind ein Kleinunternehmen mit nur 25 Leuten, haben ein gutes Arbeitsklima und sind ein junges Team. Der Frauen und Männeranteil ist ziemlich ausgeglichen und ich komme mit den Kolleginnen und Kollegen super zurecht. Man kümmert sich um die Weiterentwicklung der Mitarbeiter und bekommt genug Förderung und Unterstützung. Ich schätze auch die sozialen Komponenten bei meiner Bürotätigkeit, wie z. B. den Kontakt mit den Kunden.

HAK: *Wie und wo konnten Sie die Ausbildung, die Sie in der HAK bekommen haben, anwenden?*

Iris: Ich bin gerne in die HAK gegangen, sie hat ein hohes Niveau und es wird Wert auf die sozialen Kompetenzen gelegt. Ich besuchte den IT Zweig und legte dort eine gute Basis für meine weitere Fortbildung. In BWL und RW hatte ich einen deutlichen Vorsprung und es war leicht für mich auf der FH.

HAK: *Benötigen Sie Fremdsprachen in Ihrem Beruf?*

Iris: Englisch braucht man unbedingt, das sollte gut gelernt werden.

HAK: *Erinnern Sie sich an lustige Erlebnisse an der HAK?*

Iris: (lacht) Wir haben in Biologie mit einem Strohhalm eine Schweinslunge aufgeblasen und Kuhaugen seziert. Mit unserem Klassenvorstand Dr. Wörister war immer was los und die Sprachreisen waren sehr nett. In Cannes habe ich wirklich viel französisch geredet, weil meine Gastfamilie nichts anderes konnte. Es war ein guter Mix aus verschiedenen Fächern und auch junge Lehrer brachten frischen Wind.

HAK: *Ein Tipp für unsere Schüler/innen?*

Iris: Genießt die Schulzeit! Das Berufsleben danach fordert manchmal etwas mehr. Und gebt der Schule genug Wertschätzung.

HAK: *Vielen Dank und alles Gute.
[Das Interview führte Mag. Edith Kiniger]*



FACTBOX

Iris Einzenberger, BA
Junior Business Development
Manager bei GS1 Austria

Aus der Maturazeitung:
„Eine Persönlichkeit für sich,
mit einer Vielzahl an Varianten.
Nachdenklich, trotzig, ausgeflippt,
sensibel, verspielt, romantisch ...“

WORKSHOP PRODUKTKENNZEICHNUNG

Produktkennzeichnung. Ein Wort, das einem nicht sehr viel sagt. Gemeint ist jedoch eine Sache, mit der wir fast täglich Kontakt haben, egal ob am Müsliriegel oder auf der Senftube: der Strich- oder QR-Code.

Iris Einzenberger, BA, selbst einmal Schülerin an der HAK Lambach, machte

diese Thematik zu ihrem Beruf. Sie arbeitet bei GS1 Austria, der österreichischen Organisation, die ein weltweit eindeutiges Identifikationssystem für Standorte, Artikel, Versandeinheiten usw. zur Verfügung stellt.

Als Profi auf diesem Gebiet hielt Iris Einzenberger einen Vortrag an unserer

Schule. In diesem wurden Bedeutung und technische Details des Systems erläutert, das Grundlage für den elektronischen Geschäftsdatenaustausch und die Standardisierung von Nachrichten und Geschäftsprozessen zwischen Unternehmen ist. [Christian Rührlinger, IVA HAK]